

STEFAN SZCZESNY

Stefan Szczesny ist in den 1980er Jahren als Mitbegründer und Protagonist der „Jungen Wilden“ international bekannt geworden – er gilt bis heute als einer der wichtigsten Vertreter dieser Bewegung. Aufenthalte in New York, Südfrankreich, in der Karibik sowie Stipendien in der Villa Massimo in Rom, in der Villa Romana in Florenz und in Paris haben seine Karriere nachhaltig geprägt. Stefan Szczesny steht für lebensbejahende, lebendige und farbenfrohe Kunst.



Er lebt und arbeitet in Saint-Tropez.

Auszug Sammlungen, Museen

Bayerische Staatsgemäldesammlungen - Städtische Galerie im Lenbachhaus, München –
Kunsthalle Emden - Kunsthalle Bremen - Kunsthalle Mannheim - Kunsthalle Kiel –
Rheinisches Landesmuseum Bonn - Neue Galerie der Stadt Linz - Musée de la Castre & Villa
Domergue, Cannes - Herbert F. Johnson Museum of Art, Ithaca, NY - Villeroy & Boch Museum,
Mettlach - Kunstsammlung Deutsche Bank - Villa Massimo, Rom - Hessische Landesbank,
Frankfurt - Mannheimer Versicherung, Mannheim



Werkverzeichnis-Nr. 9829 - Acryl auf Leinwand - 115 x 146 cm



La nuit, Werkverzeichnis-Nr. 9019
Aluminium – Höhe 150 cm, 200 cm mit
Sockel - Unikat